

Umgestaltung Kaiserstraße

Vorplanung Bürgerversammlung

01. Februar 2023

Christoph Jung, Dipl.-Ing.

(Obermeyer Infrastruktur)

Ralf Huber-Erler, Dr.-Ing.

(R+T Verkehrsplanung)

Lars Garber, M.Eng.

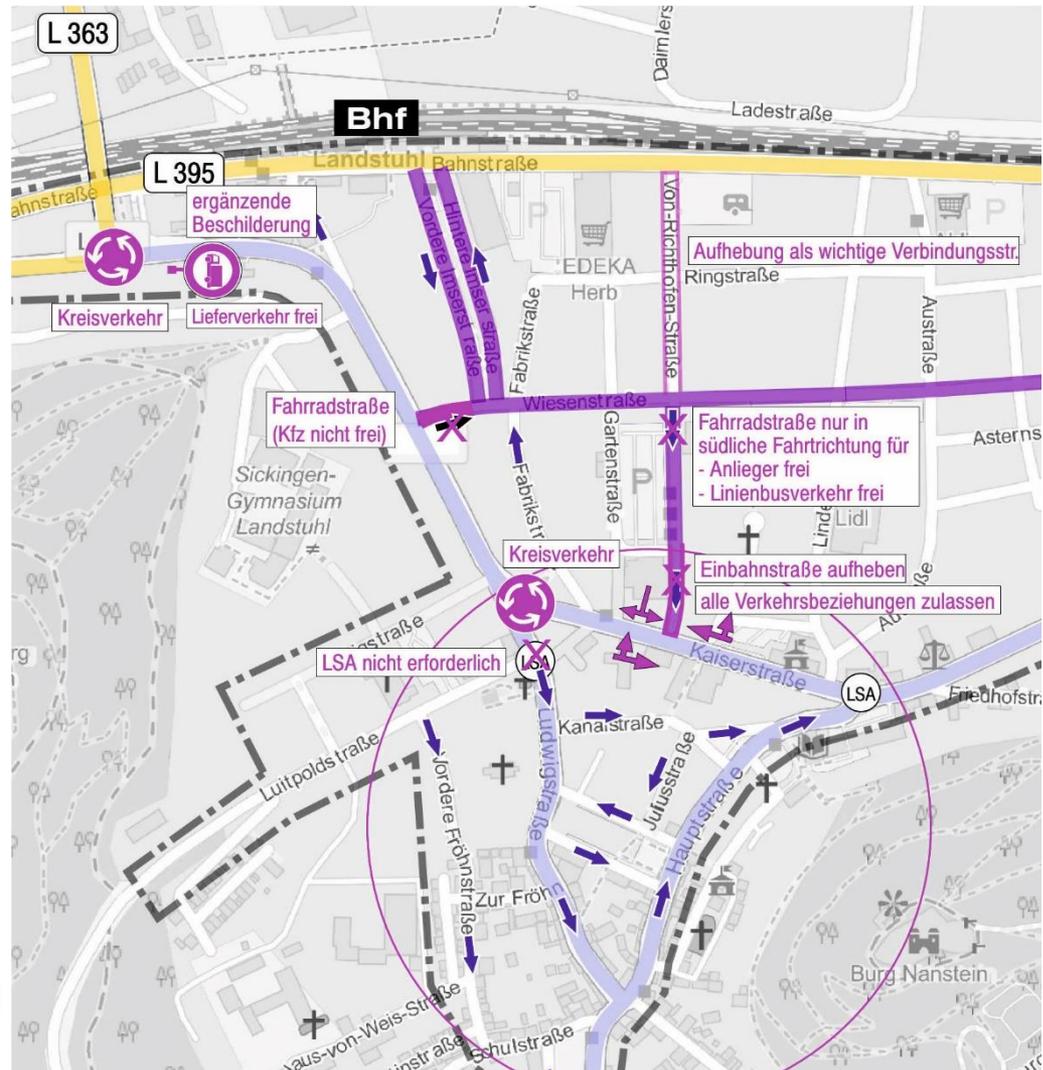
(R+T Verkehrsplanung)

Tagesordnung

- 1. Rahmenbedingungen:
Verkehrsuntersuchung – Sanierung Zentrum**
- 2. Bestandsanalyse Schülerverkehre**
- 3. Lösungsansätze**
Teilbereich 1: Eisenbahnstraße – „Pallmanns Eck“
Teilbereich 2: „Pallmanns Eck“ – Von-Richthofen-Straße
- 4. Zielvariante**
- 5. Kostenschätzung**

Verkehrsuntersuchung – Sanierung Zentrum

Straßennetz - Planung

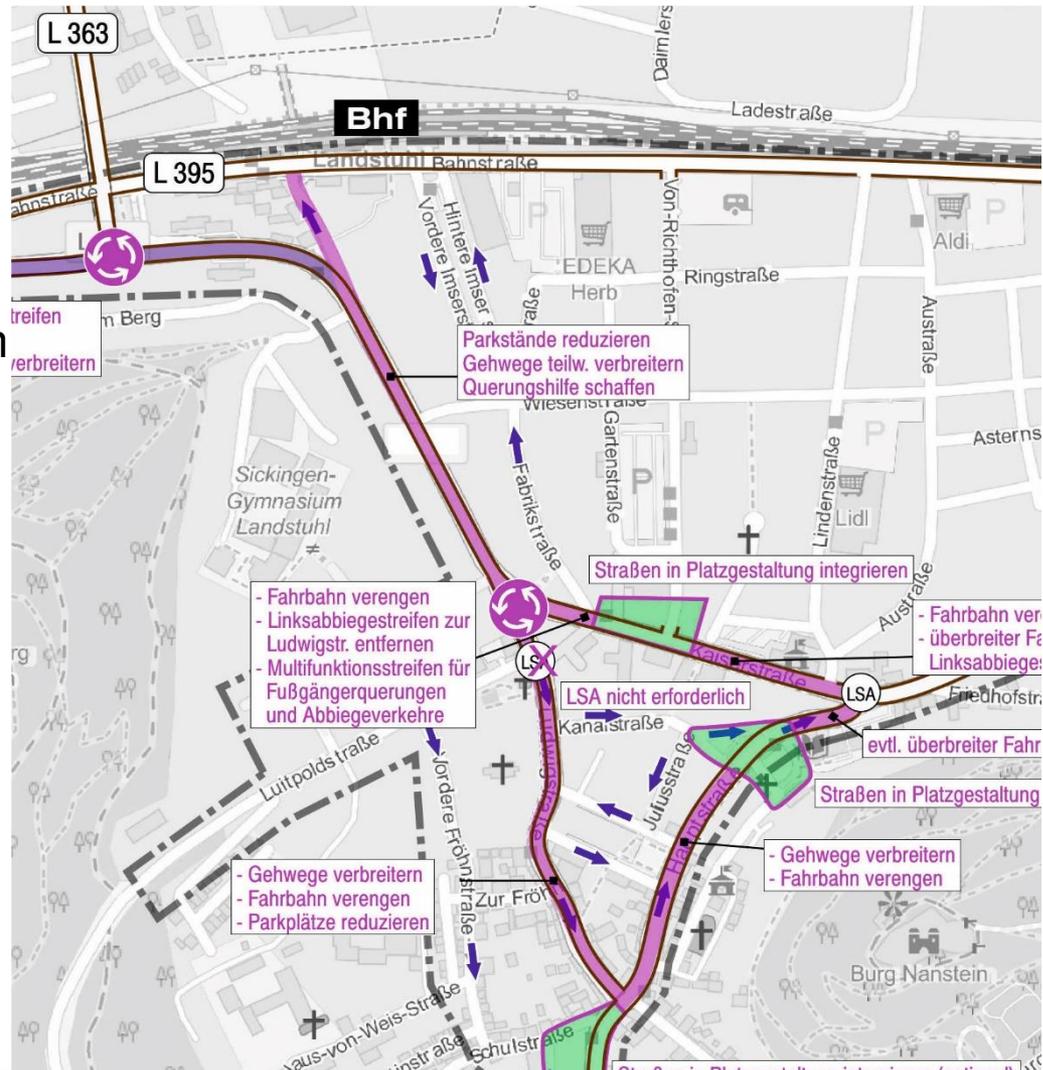


- klassifizierte Straße
- Hauptverkehrsstraße
- wichtige Verbindungsstraße
- Fahrradstraße (Kfz frei)

Verkehrsuntersuchung – Sanierung Zentrum

Straßenraumgestaltung

- Parkstände reduzieren
- Gehwege verbreitern
- Querungshilfen schaffen
- Shared Space-Prinzip prüfen



Tagesordnung

- 1. Rahmenbedingungen:
Verkehrsuntersuchung – Sanierung Zentrum**
- 2. Bestandsanalyse Schülerverkehre**
- 3. Lösungsansätze**
Teilbereich 1: Eisenbahnstraße – „Pallmanns Eck“
Teilbereich 2: „Pallmanns Eck“ – Von-Richthofen-Straße
- 4. Zielvariante**
- 5. Kostenschätzung**

Bestandsanalyse

Schülerverkehre

Kaiserstraße: Einmündung Eisenbahnstraße (Blick Richtung Süden)



Bestandsanalyse

Schülerverkehre

Kaiserstraße: Einmündung Königstraße (Blick Richtung Süden)



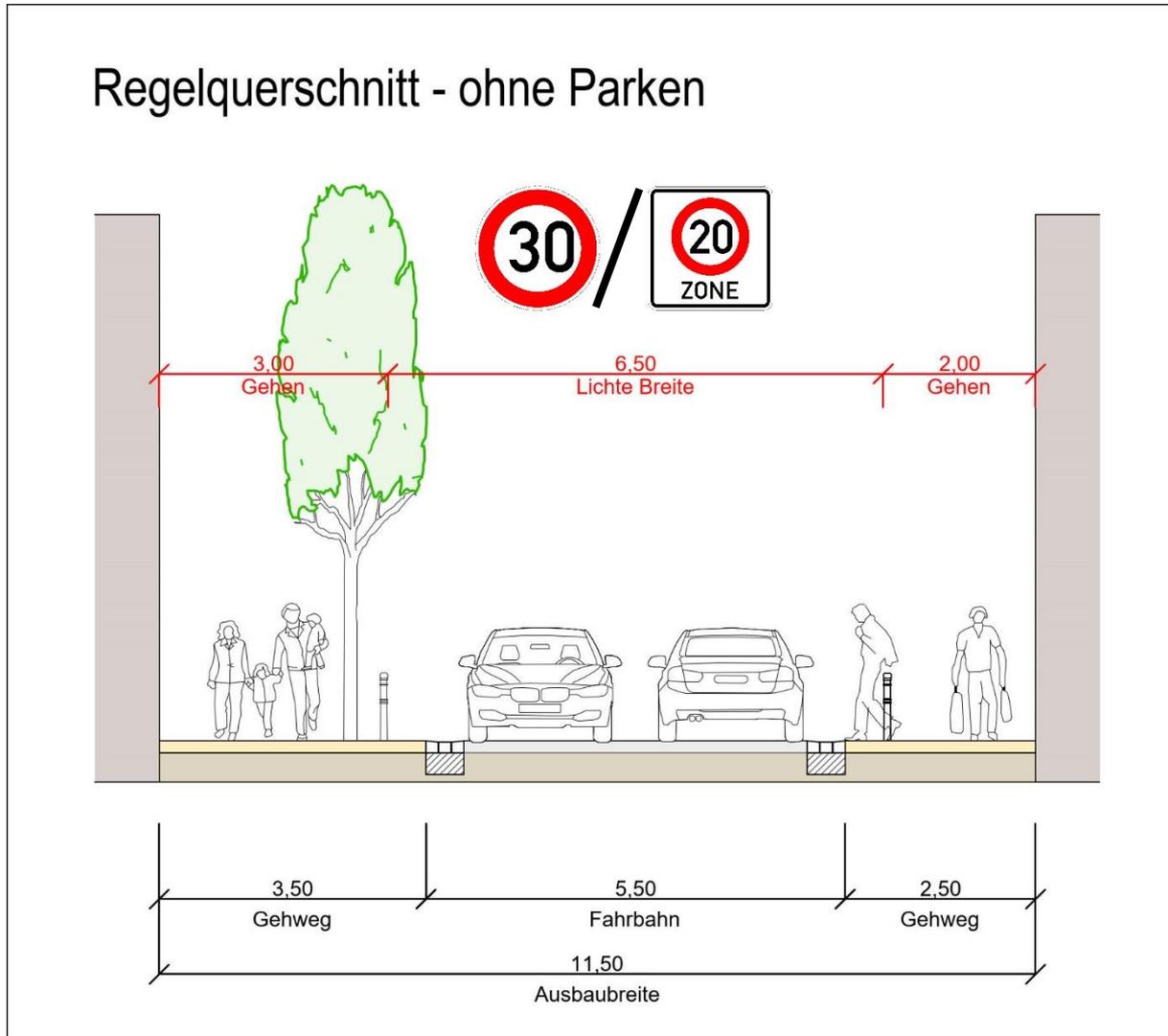
Veröffentlichungen, auch in Auszügen, nur nach vorheriger Genehmigung durch R+T Verkehrsplanung GmbH

Tagesordnung

- 1. Rahmenbedingungen:
Verkehrsuntersuchung – Sanierung Zentrum**
- 2. Bestandsanalyse Schülerverkehre**
- 3. Lösungsansätze**
Teilbereich 1: Eisenbahnstraße – „Pallmanns Eck“
Teilbereich 2: „Pallmanns Eck“ – Von-Richthofen-Straße
- 4. Zielvariante**
- 5. Kostenschätzung**

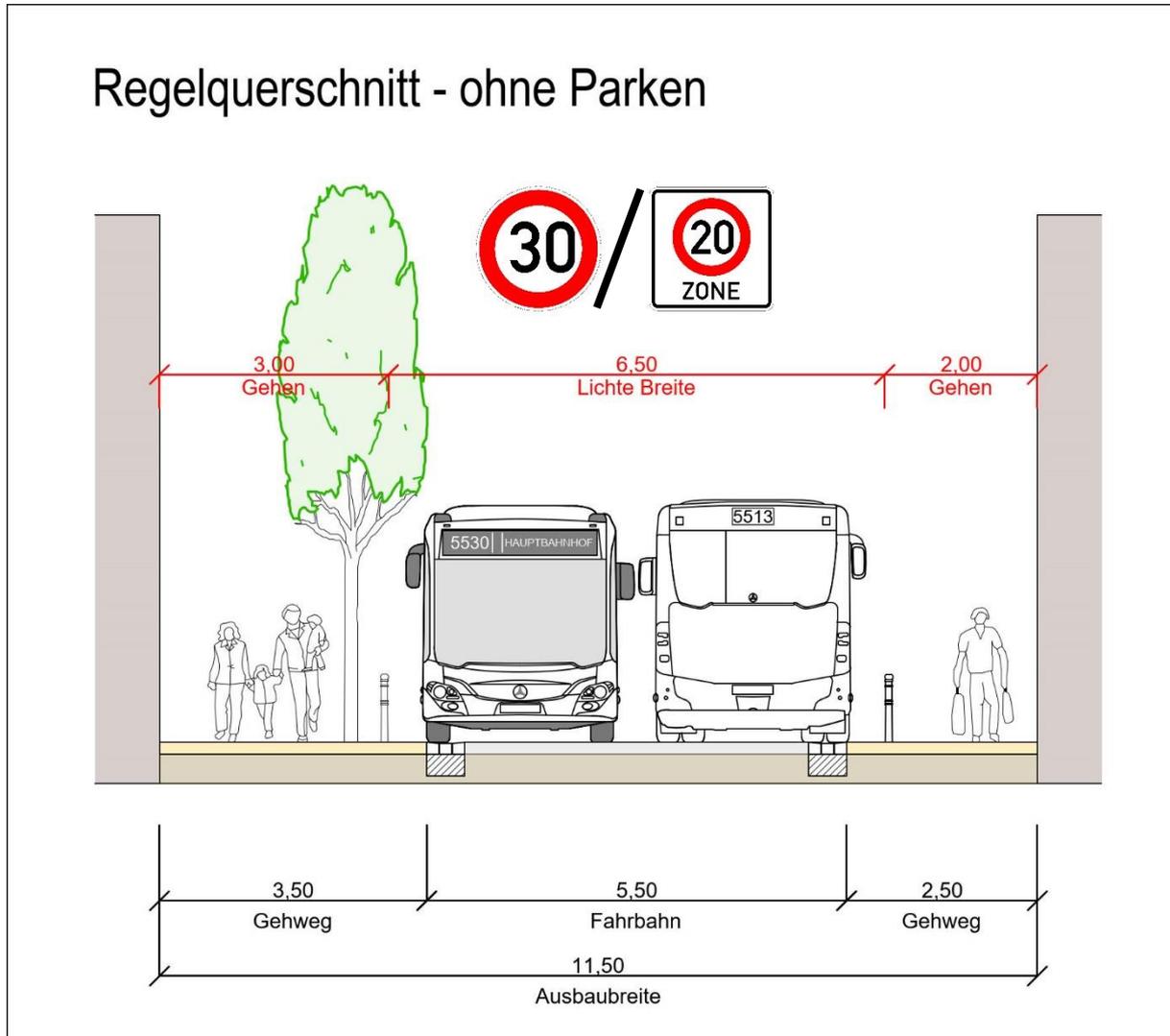
Lösungsansätze

Teilbereich 1: asymmetrischer Gliederung



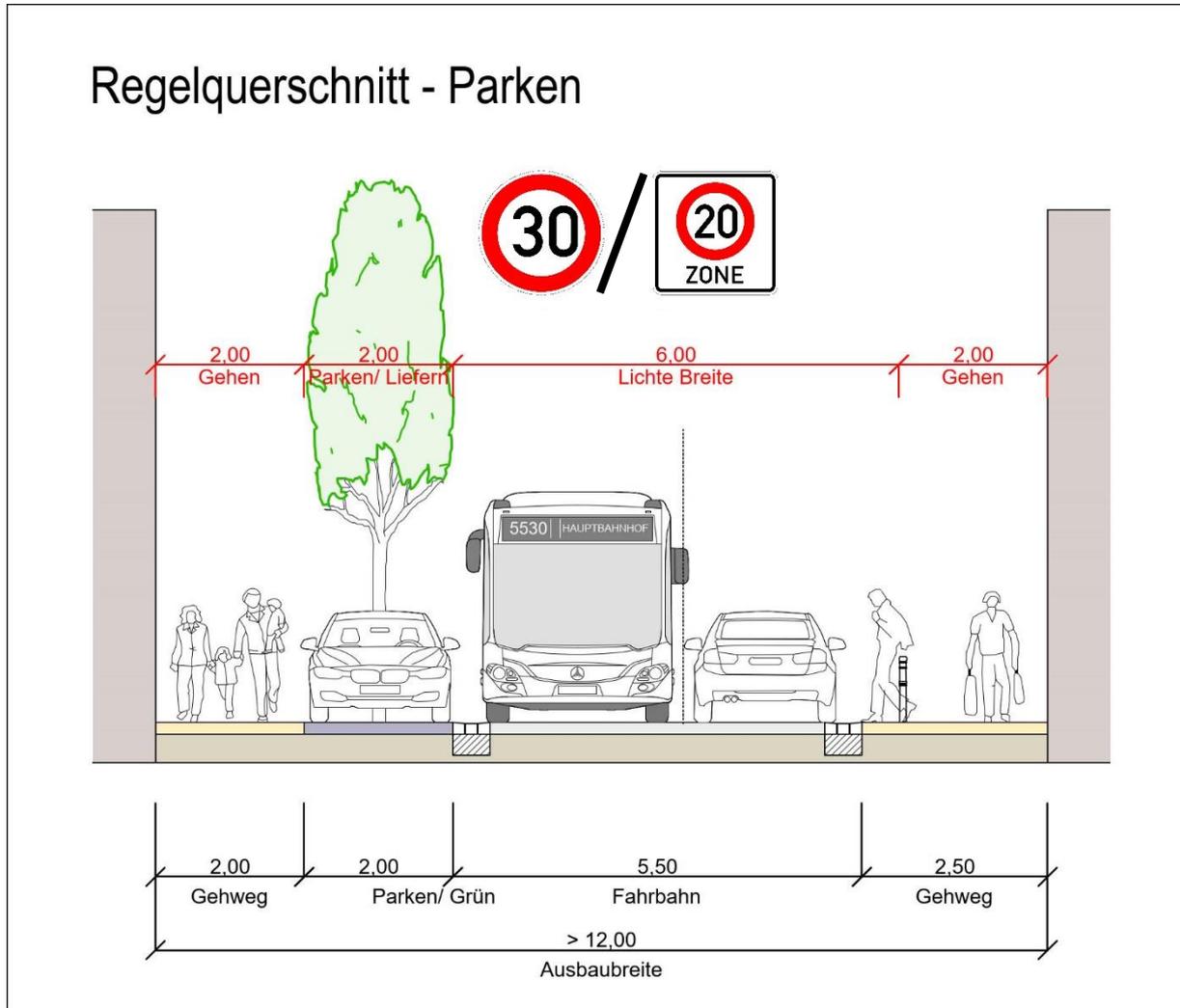
Lösungsansätze

Teilbereich 1: asymmetrischer Gliederung



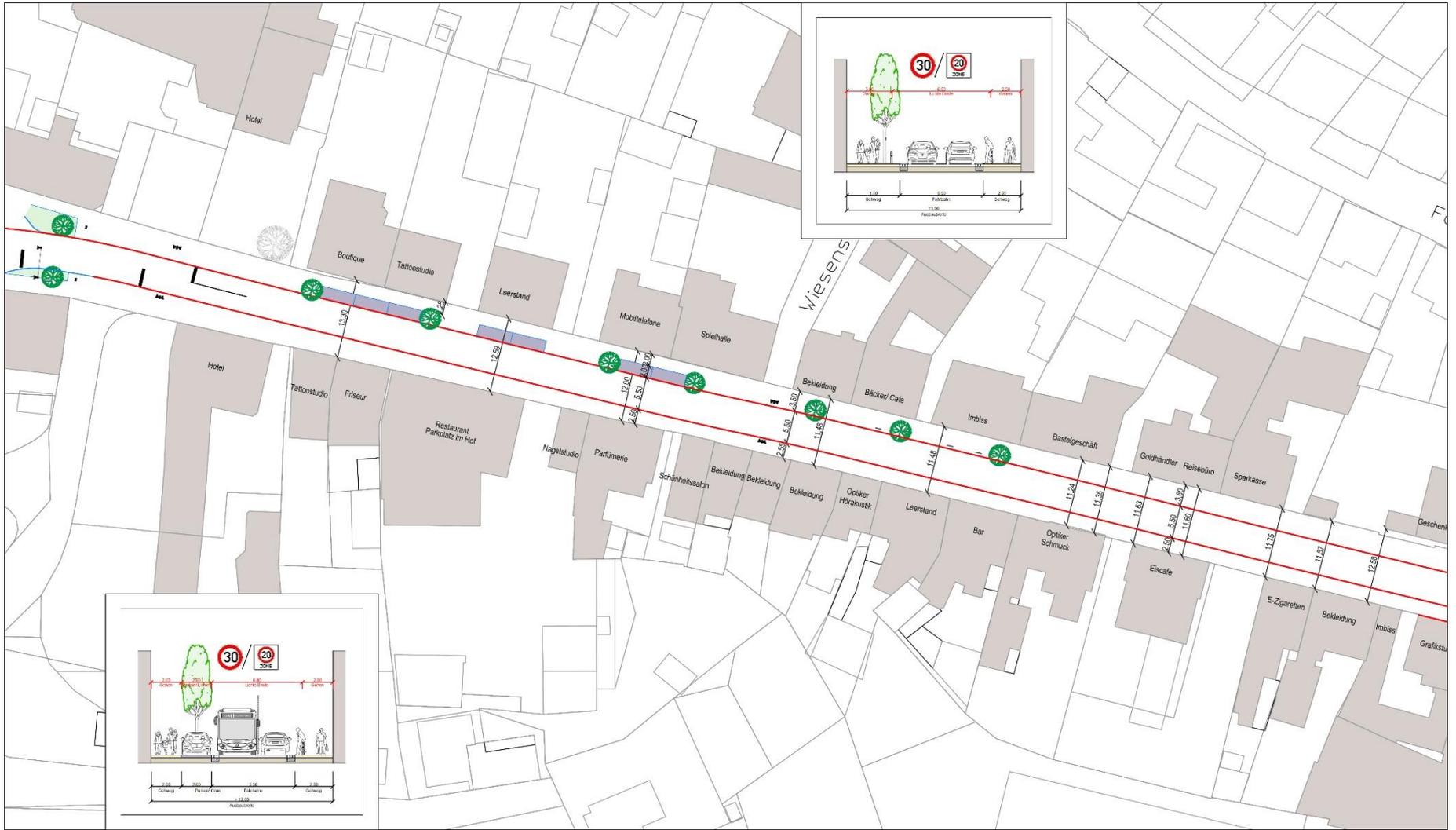
Lösungsansätze

Teilbereich 1: asymmetrischer Gliederung



Lösungsansätze

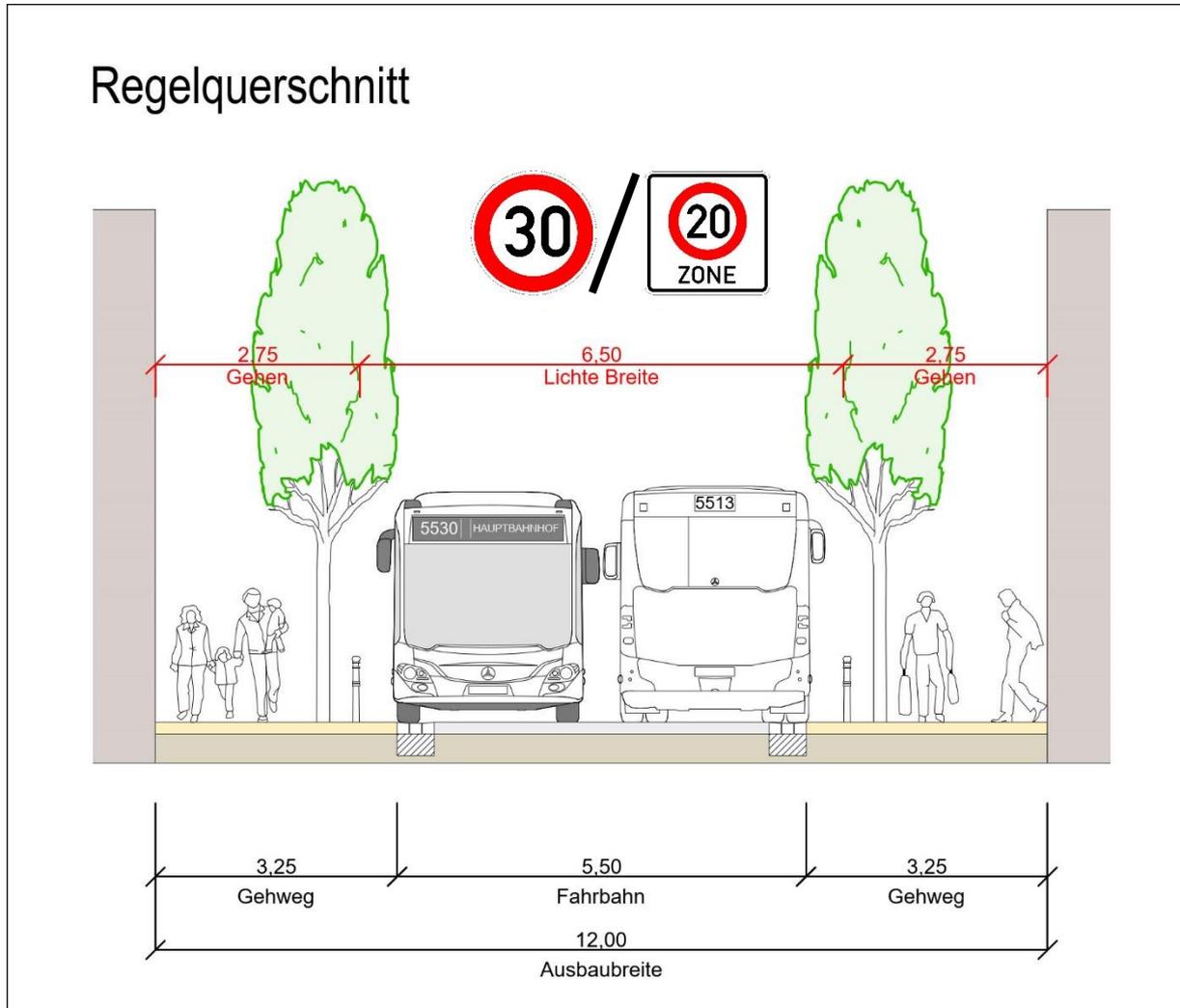
Teilbereich 1: asymmetrischer Gliederung



Veröffentlichungen, auch in Auszügen, nur nach vorheriger Genehmigung durch R+T Verkehrsplanung GmbH

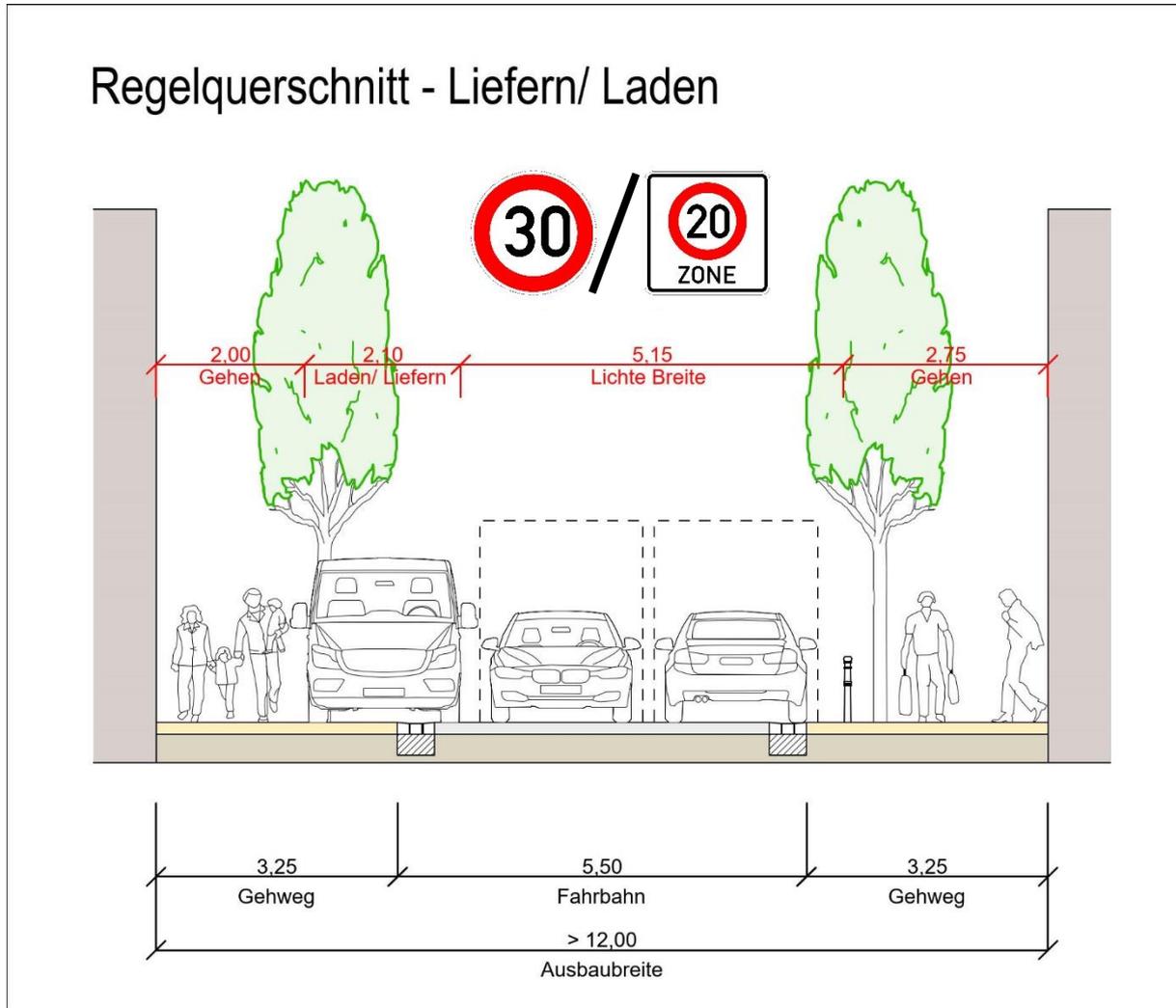
Lösungsansätze

Teilbereich 1: symmetrische Gliederung



Lösungsansätze

Teilbereich 1: symmetrische Gliederung



Lösungsansätze

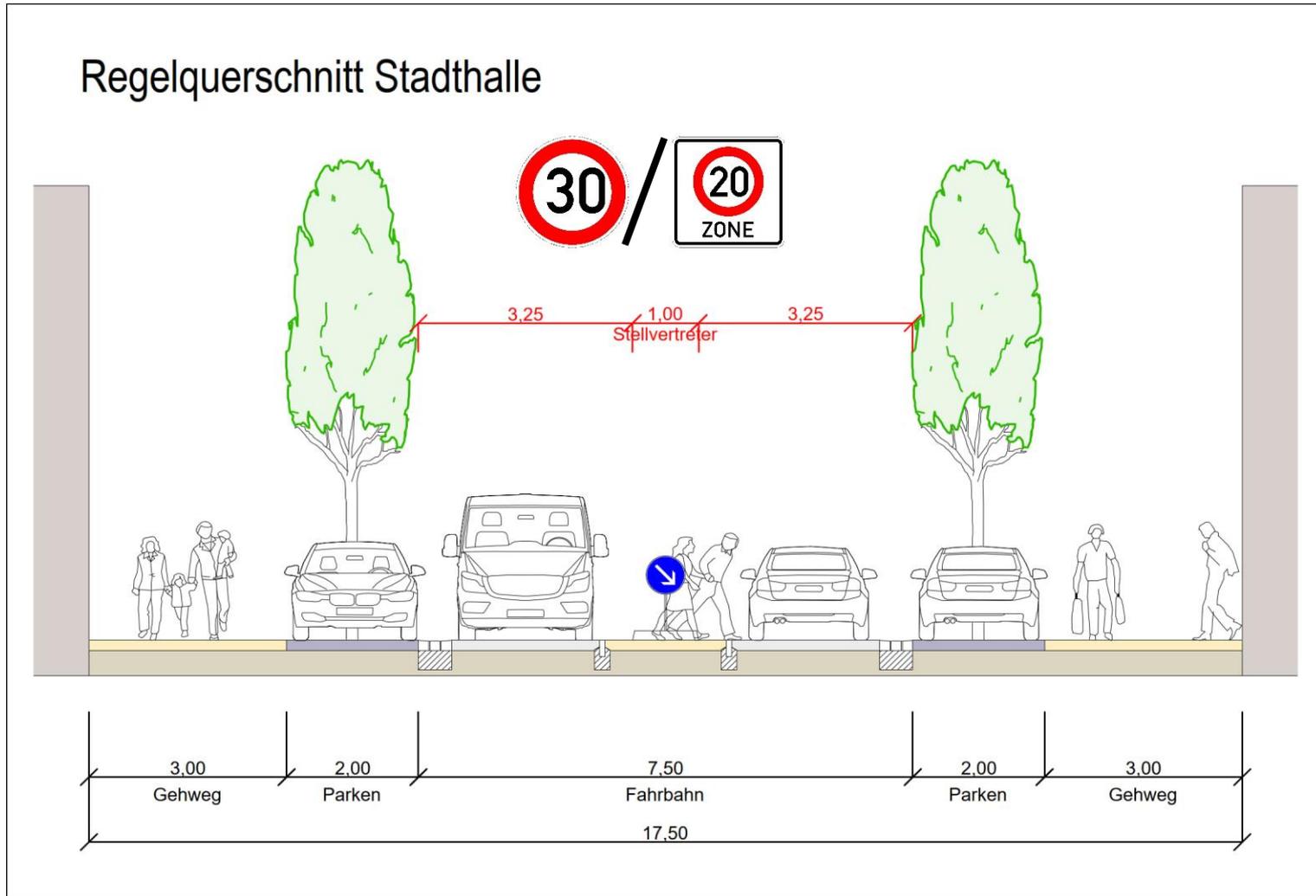
Teilbereich 1: symmetrische Gliederung



Veröffentlichungen, auch in Auszügen, nur nach vorheriger Genehmigung durch R+T Verkehrsplanung GmbH

Lösungsansätze

Teilbereich 2: symmetrische Gliederung



Tagesordnung

- 1. Rahmenbedingungen:
Verkehrsuntersuchung – Sanierung Zentrum**
- 2. Bestandsanalyse Schülerverkehre**
- 3. Lösungsansätze**
Teilbereich 1: Eisenbahnstraße – „Pallmanns Eck“
Teilbereich 2: „Pallmanns Eck“ – Von-Richthofen-Straße
- 4. Zielvariante**
- 5. Kostenschätzung**



Legende

- Gehweg
- Fahrbahn
- Parken
- Mikslaufrit (überfahrbar)
- Fläche Grün
- Bordsteinkante (entfällt)
- Bordsteinkante (Planung)
- Müdeleinne
- Baum (Bestand)
- Baum (Planung)

Hinweis: Planungsgrundlage: Kataster und Vermessung Stadt Landstuhl, Stand 18.06.2021



Einmündung Eisenbahnstraße
Gestaltung als Gehwegüberfahrt

Anschluss an Planung
Saarbrücker Straße

Einmündung Philipp-Fauth-Straße
Verkehrsberuhigter Bereich,
Einbindung in FSA-Signalisierung

Ladezonen im Straßenraum
- zum Be- und Entladen außerhalb der Hauptverkehrszeiten
- Beispielhafte Darstellung, Standorte flexibel
- Verlegung bei Nutzungsänderungen möglich

Stellplätze Eisenbahnstraße - Wiesenstraße
Bestand: 11 Stellplätze (max. 2h)
Planung: Ladezonen außerhalb der Hauptverkehrszeit

Wiesenstraße
Fahrradstraße (kein Kfz, frei)
überörtliche Radroute weiter auf
Kaiserstraße Richtung Süden

Querung Fuß- und Radverkehr Wiesenstraße
- Überörtliche Radroute auf Relation Wiesenstraße/ Kaiserstraße Süd
- Querungsbereich durch Aufpflasterung der Fahrbahn hervorheben
- ggf. Bedarfs-FSA (Dunkelschaltung) für mobilitätseingeschränkte Personen

Verkehrsbelastungen
Querschnittsbelastung AM 905 Kfz/h (davon 32 Lkw)
PM 1.125 Kfz/h (davon 13 Lkw)

Stellplätze Wiesenstraße - Pallmanns Eck
Bestand: 17 Stellplätze (max. 2h)
Planung: Ladezonen außerhalb der Hauptverkehrszeit

Parkplatz
privat bewirtschaftet

Haltestelle Kaiserstraße
- Verlegung vor Sanitätshaus für barrierefreien Ausbau
- Einsatz von Haltestellen am Fahrbahnrand bei 550 Kfz/h und
Taktfolgezeit von >5 Minuten unbedenklich (EAO, Tabelle 1)
- Fahrestreifenbegrenzung (VZ 295) zur Vermeidung von Konflikten
durch Überholversuche an haltendem Linienbus

Haltestelle Stadthalle (Nord)
Bestehende Busbuchung zurückbauen.
Neue barrierefreie Haltestelle als Haltestellenkap ausbauen.

Stellplätze Pallmanns Eck - Von-Richthofen-Str.
Bestand: 7 Stellplätze (max. 1h)
Planung: 11 Stellplätze (max. 1h)

Einmündung Von-Richthofen-Straße
Einbahnstraßenregelung zwischen Kaiserstraße
und Parkplatz Stadthalle aufheben.

Anschluss an den Bestand
Beginn der veränderten Verkehrsregelung verdeutlichen.
Baumtor in Kombination mit beidseitiger Fahrbahneinengung.

Von-Richthofen-Straße bis Lindenstraße
Fortsetzung der Straßenaufteilung möglich.
Anschluss an geplanten Mikslaufritverkehr.

KP Kaiserstraße / Hauptstraße / Lindenstraße
Mikslaufritverkehr entsprechend Machbarkeitsstudie
(R+T Verkehrsplanung, März 2022)

Radabstellanlagen
Anordnung von Radabstellanlagen im Seitenraum.
Freies Sichtfeld für querenden Fuß- und Radverkehr
auf bevorrechtigten Kfz-Verkehr

Querungsmöglichkeiten
Querungsmöglichkeit mit Mikslaufrit. Umsetzung mit Aufpflasterung und Stellvertreter.
Beispiel: Kranichroter Straße, Darmstadt



Fußgängerüberweg als Ersatz für
entfallende signalgeschützte Querung

Haltestelle Stadthalle (Süd)
Haltestelle bei Realisierung neuer Haltestelle vor Kreisverkehr nicht mehr erforderlich.
Schaffung attraktiver Seitenraumbreiten und bessere Querungsmöglichkeit für
Fußgänger durch Rückbau der bestehenden Busbuchung.

Tagesordnung

- 1. Rahmenbedingungen:
Verkehrsuntersuchung – Sanierung Zentrum**
- 2. Bestandsanalyse Schülerverkehre**
- 3. Lösungsansätze**
Teilbereich 1: Eisenbahnstraße – „Pallmanns Eck“
Teilbereich 2: „Pallmanns Eck“ – Von-Richthofen-Straße
- 4. Zielvariante**
- 5. Kostenschätzung**

Kostenschätzung

Übersicht

Verkehrsanlagen Standardausbau 3.600.000 €

Verkehrsanlagen Sonderbaukosten 400.000 €

Gesamt 4.000.000 €